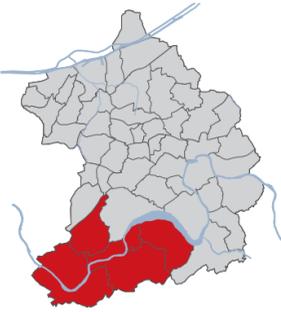


# AUS DEN STADTTTEILEN

Kettwig · Werden · Heidhausen · Fischlaken · Schuir

## KOMPAKT

Tipps & Termine



## VORNWEG

### Kettwigs größter Aschenbecher

Rund um die Bänke auf Kettwigs Märchenbrunnenplatz findet man den größten Freiluft-Aschenbecher des Stadtteils. Sprich: Auf dem Boden liegt eine Kippe neben der anderen. Tapfer kümmert sich der Heimat- und Verkehrsverein zwar um die Bepflanzung der Beete, aber das Verhalten von Rauchern kann er nicht in den Griff bekommen. Ist ja auch nicht wirklich seine Aufgabe. Aber wie wäre es denn mal mit einem Antrag an die Bezirksvertretung? Aschenbecher erwünscht! smw

## IN KÜRZE

**Abendgebet.** Das nächste ökumenische Abendgebet findet am Freitag, 25. August, um 18.30 Uhr in der Evangelischen Kirche am Markt statt. Gestaltet wird es von der Freien evangelischen Gemeinde am Steinweg.

## HEUTE

### AUSSTELLUNG & MUSEUM

- **Museum Kettwig**, 10-12 Uhr, Rathaus, 3. OG, Bürgermeister-Fiedler-Platz 1, ☎ 02054 81 717.
- **Schatzkammer St. Ludgerus**, 10-12/15-17 Uhr, Abteikirche Werden, Brückstraße 54, ☎ 0201 49 18 01.

### SINGEN & MUSIZIEREN

- **Gospelchorprobe**, 18 Uhr, Haus Fuhr, Werden, Heckstraße 16.

## FAMILIE

- **Familienzentrum Kettwig**, info@familienzentrum-kettwig.de
- **Jugend- und Bürgerzentrum Werden**, Wesselswerth 10, ☎ 0201 88 511 49.
- **Elterncafé**, 9.30-11.30 Uhr, Rathaus, Werden, Werdener Markt 1, ☎ 0201 88 515 42/-48.

## WOCHENMÄRKTE

- **Platz an der Hauptstraße**, 8-13 Uhr, Kettwig.

## BÜCHEREIEN

- **Stadtteilbibliothek Werden**, 10-16.30 Uhr, Werdener Markt 1, ☎ 0201 88 42 315.
- **St. Ludgerus**, 15-17 Uhr, Werden, Luciusstraße 6, ☎ 0201 49 13 67.

## SCHWIMMBÄDER

- **Schwimmzentrum Kettwig**, Hallenbad – 6 bis 10 Uhr; Freibad – 6 bis 20 Uhr. Im Teelbruch 10-12. 02054/79 34.
- **Stadtbad Werden** - bis zum 26. August geschlossen. Körholzstraße 2, ☎ 0201 49 30 85.

## SO ERREICHEN SIE UNS

### Stadtteil-Redaktion

Redakteur  
Sabine Moseler-Worm 02054 9530-22  
Petra Treiber 02054 9530-21  
Norbert Ahmann 02054 9530-21  
Fax 02054 9530-25  
E-Mail redaktion.kettwig@waz.de  
Adresse Meistersweg 4, 45219 Essen

## Heimatverein macht weiter Zirkus

Gelungener Start für Kinderaktion „Kettino“. 500 Besucher kamen zur Gala. HVV wird auch 2018 der Veranstalter sein. Weitere Projekte in Planung

Von Sabine Moseler-Worm

**Kettwig.** Für den Freundeskreis „Kettwig für Kinder“ war es eine Premiere. Zum ersten Mal organisierten Kettwiger Eltern gemeinsam mit Pädagogen und den Artisten der Zirkusfamilie Tränkler den Kinderzirkus „Kettino“.

30 Helfer stemmten das Projekt – und 70 Kinder konnten eine Woche lang Zirkusluft schnuppern. Das Ergebnis war eine rund vierstündige Gala-Veranstaltung, zu der am Freitag 500 Besucher ins blaue Zirkuszelt an der Meisenburgstraße kamen. Ausverkauft – kein einziger Platz mehr frei.



„Die Zirkusaktion ist ein Leuchtturm-Projekt.“

Thomas Lenk, Supermarkt-Leiter

Und die Nachwuchsartisten bereiteten ihrem Publikum an diesem Nachmittag eine Menge Spaß. Bei Antonis zauberhafter Ponyshow, bei der Glasbalance, der Hundenummer, zu orientalischen Klängen in der Luft, im Land der Zwerge und der wilden Tiere und bei Ariel, der Meerjungfrau. Viel Applaus, viel Empathie. Bärbel Kettner bewundert, was ihre fünfjährige Nichte in der Manege leistet: „Ich erkenne die Kleine kaum wieder – sie wirkt so selbstbewusst.“

Für den Freundeskreis „Kettwig für Kinder“ war die Zirkuswoche das erste große Projekt. Weitere sollen folgen. Ralf Kuhlmann, der auch bei „Kettino“ die Rolle des Zirkusdirektors übernommen hatte: „Wir haben schon mit vielen Unternehmen gesprochen und werden einen Erlebnistag für Ju-



Michael Baumgart von Mikas Eisbox hatte extra für die Gala die Sorte „Kettino“ entwickelt. Der Erlös des Eisverkaufs kommt dem Kinderzirkus zugute.



Große Momente für die kleinen Artisten: Im Rahmen der Kettino-Gala konnten sie zeigen, was sie im Laufe der Zirkuswoche gelernt hatten. FOTOS: REINER WORM

gendliche zum Thema Berufe anbieten können. Und zur offiziellen Gründungsversammlung des neuen Vereins wird es eine Benefizveranstaltung geben.“

Zu den vielen Unterstützern gehört auch Thomas Lenk. Der Kettwiger Supermarktleiter spendete nicht nur an allen Kettino-Tagen das Mittagessen für die Nachwuchs-Artisten, sondern übernahm auch gemeinsam mit Bezirksvertreter Daniel Behmenburg den Dienst am Würstchengrill. Für ihn eine Selbstverständlichkeit, denn „mir gefiel der Schluß aller Beteiligten. Wieder

einmal stelle ich fest, wie besonders Kettwig mit seinen Menschen ist. Die Zirkusaktion ist ein Leuchtturm-Projekt, ein Zeichen für Menschlichkeit, Inklusion, Freundschaft und Perspektive.“

Ein Kettino-Fan ist auch HVV-Vorsitzender Martin Kryl. Kettwigs Heimatverein wird auch im kommenden Jahr erneut als Veranstalter der Aktion fungieren – das ist das Ergebnis eines einstimmigen Vorstandsbeschlusses. Martin Kryl: „Ich bin überwältigt und beeindruckt davon, wie die Kinder mit Feuereifer bei der Sache sind.“ Von Beginn an zum Freundeskreis

gehört auch Kiki Radicke. Sie ist von der Idee des künftigen Vereins überzeugt: „Wir werden von Kettwig aus viele Projekte unterstützen.“ Und nach ihrer Motivation gefragt: „Um etwas für Kinder zu tun, braucht man keinen Grund.“

Die letzten Töne der großen Gala erklingen. Und Ralf Kuhlmann verspricht: „Wenn man die Kinder gesehen hat, weiß man, warum wir weitermachen müssen. Und das machen wir, so lange wir uns bewegen können...“

Mehr Fotos von der Kettino-Gala unter [waz.de/kettwig](http://waz.de/kettwig)

### Hoftrödel rund um den Sengelmannshof

■ Noch ist der Freundeskreis „Kettwig für Kinder“ ein loser Zusammenschluss von Menschen, die sich für Kinder engagieren wollen – doch die Gründung eines **gemeinnützigen Vereins** steht kurz bevor.

■ Die **nächste Aktion**: Am **Sonntag, 27. August**, lädt das Ehepaar

Gisela und Reinhard Schriever vom Kettwiger Hotel-Restaurant **Sengelmannshof** zum **Hoftrödel** ein. Alle Plätze sind vergeben – auf Schnäppchenjagd kann man von **11 bis 16 Uhr** gehen.

■ Es gibt ein großes **Rahmenprogramm**, und ein **Teilerlös** kommt „Kettwig für Kinder“ zugute.

## Offene Türen auf Schloss Hugenpoet locken die Besucher

Gelungene Premiere, keine freien Parkplätze und ein Tänzchen zu Live-Musik im Schlosspark

Von Sabine Moseler-Worm

**Kettwig.** Lustwandeln im Schlosspark im Jahre 2017 – das kann jung, frisch und gar nicht verstaubt sein. Zumindest wenn das Team von Schlosshotel Hugenpoet die Organisation übernimmt. Die Mannschaft um Direktorin Alexandra Schenk hatte am Sonntag zum ersten Tag der offenen Tür geladen.

Eine Premiere. Und ein Risiko? Wohl kaum, denn das historische Wasserschloss vor den Toren Kettwigs lockte. Einmal mehr. Kein freier Parkplatz weit und breit. Wer kam, wollte einen Blick in die Hotelzim-

mer werfen, den Festsaal und die Schlosskapelle besuchen, die Partner des Schlosshotels kennenlernen – vom Juwelier bis zum Floristen. Oder im Schlosspark am Präsentationsstand des Golfclubs Essen-Heidhausen einen Abschlager üben. Für kleine Gäste: In der Remise konnten sie unter Anleitung der Hugenpoet-Köche Teig herstellen und durch die Nudelmachine drehen.

Zu Gast auf dem Schloss. Für Alexandra Schenk keine Worthülse: „Wir haben am Ende des Tages noch mit allen Mitarbeitern zusammengesessen, und das Fazit war durchweg positiv. Wir hatten viele gute Gesprä-

che mit den Gästen, und die Idee, dass man sich alles in Ruhe anschauen konnte, kam an. Als die ersten Besucher im Schlosspark zu tanzen begannen, wusste ich, dass der Tag funktioniert.“ Wie schaut es mit einer Fortsetzung aus? „Ich kann mir vorstellen, dass es die geben wird“, sagt Alexandra Schenk.

Das nächste große Projekt wird der 9. Hugenpoet Nikolausmarkt vom 7. bis 9. Dezember. „Und da wir uns jedes Jahr etwas Neues einfallen lassen, darf man gespannt sein.“

Mehr Bilder gibt es unter [waz.de/kettwig](http://waz.de/kettwig)



Gab ein musikalisches Gastspiel im Park des Schlosshotel Hugenpoet: der Sänger Jesse Lee Davis. FOTO: REINER WORM

## Dicke Spende für Kettwiger Bücherei

1000 Euro vom Airport Düsseldorf

**Kettwig.** Mehrmals im Jahr kann Petra Bandura, die Leiterin der Stadtteilbibliothek Kettwig, aus dem Vollen schöpfen und neue Bücher, CDs und Spiele für ihre Bibliothek anschaffen. Der Förderkreis der Stadtteilbücherei finanziert diese Anschaffungen. Jetzt war es wieder so weit, und in mehreren großen Boxen wurden die Neuerwerbungen geliefert. Petra Bandura kann viele Wünsche ihrer Leser erfüllen – Romane, Krimis, Sachbücher etwa zur Imkelei oder über die Enkel der Kriegsgeneration, die bei Kindern zur Zeit sehr angesagten Lego City CDs, aber auch Reiseführer finden sich in der aktuellen Lieferung.

Die Neuanschaffungen ermöglichte dieses Mal eine großzügige Spende des Flughafens Düsseldorf. Peter Nengelken vom Düsseldorf Airport übergab in der Stadtteilbibliothek symbolisch einen Scheck über 1000 Euro.



Petra Bandura, Leiterin der Kettwiger Bücherei. FOTO: LARS HEIDRICH

## Lenz-Roman im Literaturcafé

**Werden.** Das Literaturcafé im Werdener Bürgermeisterhaus öffnet am Mittwoch, 23. August, wieder seine Türen. Von 15 bis 17 Uhr – im Anschluss an Kaffee und Kuchen – liest Sara Ruge aus dem Roman „Schweigeminute“ von Siegfried Lenz.

Es ist die Geschichte der heimlichen Liebe zwischen der Englischlehrerin Stella und ihrem Schüler Christian in einer Kleinstadt an der Ostsee. Aus Blicken und Worten, ersten zarten Berührungen, entsteht Leidenschaft. Während Stella sich der gesellschaftlichen Problematik bewusst ist, beginnt bei Christian der kühne Traum von einer gemeinsamen Zukunft – und dann geschieht das Unfassbare – ein tödlicher Bootsunfall. Karten für das Literaturcafé: 10 Euro.